

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 11

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

V. Anträge der Kommission an die Delegierten-Versammlung des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins.

1. Da die eingehenden Beratungen der auf der letzten Delegierten-Versammlung ernannten Kommissionen ergeben haben, dass die geplante Veröffentlichung über das «Schweizer Bürgerhaus» *berechtigt und durchführbar* ist, wird beschlossen, die Arbeiten in der von der Kommission vorgeschlagenen Weise in Angriff zu nehmen.

2. Die auf der letzten Delegiertenversammlung eingesetzte provisorische Kommission wird zur endgültigen Kommission ernannt und mit der Durchführung der Arbeiten in der vorgeschlagenen Weise beauftragt.

3. Es wird ein Kredit von jährlich 2000 Fr. auf die Dauer von zunächst drei Jahren zur Vornahme der Vorarbeiten bewilligt. Ausserdem werden die Sektionen mit einem Rundschreiben des Zentralkomitees aufgefordert, auch ihrerseits das Unternehmen je nach ihren Kräften finanziell zu unterstützen und Angaben über die Höhe ihrer Beiträge dem Kassier der Kommission einzureichen.

4. Die Delegierten-Versammlung des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins beschliesst, den Bund in passender Weise um finanzielle Unterstützung des nationalen Unternehmens anzufragen.

* * *

Die an die einzelnen Vorschläge sich anknüpfende Diskussion zeigt prinzipielles Einverständnis mit dem vorberatenden Ausschuss und es wird der Arbeitsausschuss in vorgeschlagener Besetzung bestellt. Schliesslich werden das ganze Exposé und die Anträge zur Weiterleitung an das Zentralkomitee genehmigt mit dem natürlichen Vorbehalt, dass der definitive Arbeitsausschuss nach der eventuellen Annahme der Kommissionsanträge durch die Delegiertenversammlung die einzelnen Ausführungsbestimmungen näher studiere und der Kommission endgültig berichte.

Nachdem eine Anzahl von Fachgenossen, die ihre Mitarbeit sicher zugesagt haben, genannt worden ist, schliesst die Sitzung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Zürich, den 7. Februar 1906.

Der Sekretär:

R. Suter, Architekt.

Technischer Verein Winterthur.

Protokoll-Auszug der IV. Sitzung 1906

Freitag den 9. März, abends 8 Uhr, im Bahnhofsäli.

Vorsitzender: Herr Prof. Dr. Lüdén.

Anwesend: 37 Mitglieder und 2 Gäste.

Das Protokoll der III. Sitzung wird verlesen und genehmigt.

Es folgt der Vortrag von Herrn Professor Dr. Jul. Weber über: *Die Verarbeitung des Stickstoffs der Kohlen und der Luft*. Einleitend gab der Vortragende einen historischen Ueberblick über das Vorkommen und die Gewinnung des Stickstoffs im Allgemeinen und besprach alsdann das Verfahren wie aus der Luft mittelst Elektrizität Stickstoff gewonnen und nutzbar gemacht werden kann.

Anschliessend referierte Herr Direktor Bader über: *Die Gewinnung und Verarbeitung des Ammoniaks in der Gasfabrikation*. An Hand von Projektionsbildern erläuterte der Vortragende die verschiedenen Apparate, welche bei der Herstellung des Ammoniaks Verwendung finden und machte

alsdann noch Mitteilungen über die Gewinnung von konzentriertem Ammoniakwasser.

Die trefflichen Ausführungen der beiden Herren, auf angenehmste Weise ergänzt durch eine Anzahl prächtiger Projektionsbilder, fanden lebhaften Beifall und wurden vom Vorsitzenden aufs beste verdankt. An der lehrreichen Diskussion beteiligten sich die Herren Professor Dr. Bosshard, Obergeringenieur Schübeler, Professor Häuptli und die beiden Vortragenden.

Schluss der Sitzung 10 $\frac{3}{4}$ Uhr.

Der Aktuar: A. G.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

Einladung zur X. Sitzung im Winterhalbjahr 1905/06.

Mittwoch den 21. März, abends 8 Uhr, auf der «Schmiedstube».

1. Geschäftliches.

2. Vortrag vom städtischen Gasdirektor, Herrn Ingenieur A. Weiss, über: *Das Gaswerk der Stadt Zürich, dessen Entwicklung und weiterer Ausbau*, mit Vorweisung von Plänen.

Auswärtige Kollegen und eingeführte Gäste sind freundlichst willkommen.

* * *

Die letzte Sitzung des Winterhalbjahrs 1905/06 findet schon *eine Woche* nach der eben angekündigten Sitzung, am Mittwoch den 28. März statt. In dieser wird Herr Ingenieur X. Imfeld einen Vortrag mit Projektionen halten über: *Das Stereorama als Mittel zur Darstellung einer Ballonfahrt*.

Der Präsident.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht für eine neue, teilweise noch im Bau begriffene Waggonfabrik in Italien ein tüchtiger, in der Branche bereits erfahrener *Maschinen-Ingenieur* für die technische Leitung zu baldigem Eintritt. Reflektant hätte bei der Disponierung der innern Einrichtungen mitzuwirken und sollte der italienischen Sprache mächtig sein. (1424)

Gesucht ein junger, selbständig arbeitender *Architekt* für ein schweiz. Ingenieur- und Architekturbureau in China; der Bewerber muss Schweizerbürger sein und das Diplom des eidg. Polytechnikums besitzen. (1425)

Gesucht ein *Ingenieur* als Bureauchef einer grossen Bauunternehmung in Galizien; Bewerber muss ein sehr guter Statiker sein; solche mit Erfahrung im armierten Betonbau werden bevorzugt. Eintritt wenn möglich Anfang April. (1426)

Gesucht ein tüchtiger und energischer *Maschinen-Ingenieur* zur Einrichtung und Uebernahme der Betriebsleitung einer neuen Fabrik für emailierte Haus- und Küchengeräte. Beherrschung der deutschen und italienischen Sprache erforderlich. (1427)

Gesucht ein oder zwei jüngere *Ingenieure* mit einigen Jahren Praxis im Wasserbau, zur Projektierung und spätern Ausführung grosser Werkanlagen. (1428)

On cherche un jeune ingénieur-dessinateur sortant de l'Ecole polytechnique fédérale, pour une grande fabrique d'Armes de Guerre en Belgique. (1429)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.,
Rämistrasse 28, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftsstelle	Ort	Gegenstand
18. März	Gemeindeammanamt	Kesswil (Thurgau)	Erstellung einer Friedhofanlage für die Gemeinde Kesswil.
18. »	A. Gessert, Architekt	Wil (St. Gallen)	Erd-, Maurer-, Zimmer-, Dachdecker- und Spenglerarbeiten zu einem Wohnhaus-Neubau.
20. »	Kant. Baudepartement, Abteilung Strassenbau	Solothurn	Maurer-, Pflasterungs-, Schlosser-, Maler- und Hochbauarbeiten sowie Lieferung von Zementröhren, T-Balken, Zoreisen u. a. für den I. Baubezirk Solothurn.
20. »	Gottlieb Egli, Gemeinderat	Kleinbäretswil (Zürich)	Anlage der Wasserversorgung mit Hydranten-Anlage in Kleinbäretswil.
20. »	Joh. Zumstein, Ratsherr	Giswil (Obwalden)	Erstellung eines neuen Schulhauses in Giswil.
22. »	Stadtgenieur	Zürich	Arbeiten zur Korrektur der Hochfarbstrasse.
24. »	W. Heene, Architekt	St. Gallen	Neubau des Blindenheims in Hinterrespen bei Heiligkreuz (Tablat).
24. »	Gemeindeschreiberei	Zwieselberg (Bern)	Bau eines Schulhauses am Zwieselberg.
24. »	Gemeindekanzlei	Wettingen (Baden)	Korrektur der Schönaustrasse Wettingen-Baden.
24. »	Nater, Ortsvorsteher	Frauenfeld (Thurgau)	Erstellung eines Kanalisationsstranges von 235 m Länge.
24. »	Adolf Asper, Architekt	Zürich	Ausführung der Glaserarbeiten für ein Verwaltungs- und Magazingebäude in Zürich III.
25. »	Direktion der eidgen. Bauten	Bern, Bundeshaus W.B.	Hartsteinhauerarbeiten für den Umbau des alten Postgebäudes in Bern.
26. »	Eidg. Bauinspektion	Zürich, Clausiusstr. 6	Alle Bauarbeiten für die Erstellung einer Scheune für die schweiz. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil.
28. »	Gemeindekanzlei	Unt.-Siggenthal (Aarg.)	Arbeiten und Lieferungen zur Anlage der Wasserversorgung Unter-Siggenthal.
29. »	Bahning, der S. B. B., Kreis II	Olten	Vergrösserung einer Rampe und Erstellung einer Rampeüberdachung.
31. »	Bahnbaubureau	Bern, Monbijoustr. 50	Hochbauten der Bern-Schwarzenburg-Bahn.
31. »	Kantonsbaumeister	Luzern	Gipser- und Malerarbeiten am Museumsgebäude am Franziskanerplatz in Luzern.
31. »	Vorstand	Paspels (Graubünden)	Erstellung eines 3500 m langen Waldweges von Dusch nach Pardella.
31. »	Gemeinderatskanzlei	Weggis (Luzern)	Quaibau in Weggis; 25 500 m ³ Auffüllung, 360 m ³ Mauerwerk und Beton.
1. April	Gutsverwaltung Paradies	Schaffhausen	Erstellung eines Wohnhauses nebst freistehendem Oekonomie-Gebäude auf dem Klostergut Paradies bei Schaffhausen.
2. »	Bureau der Wasserwerke	Zug, Poststrasse 5	Erstellung eines Maschinenhauses und Verwaltungsgebäudes für die A.-G. Wasserwerke Zug an der Poststrasse in Zug.